KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Rinnthal
AGS-Schlüssel: 33701067

Stichtag: 31.01.2011

Hauptwohnung gesamt: 638 Nebenwohnung gesamt: 41 Einwohner gesamt: 679
Anzahl der bewohnten Straßen: 10
Anzahl der bewohnten Adressen: 225

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	316	49,53	322	50,47	638	100
davon Ausländer	3	33,333	6	66,667	9	1,411
gemeldete Nebenwohnungen	20	48,78	21	51,22	41	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	2,439
gesamt	**336**	**49,485**	**343**	**50,515**	**679**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	26	4,075	25	3,918	51	7,994
10-19 Jahre	27	4,232	44	6,897	71	11,129
20-29 Jahre	35	5,486	33	5,172	68	10,658
30-39 Jahre	39	6,113	29	4,545	68	10,658
40-49 Jahre	58	9,091	56	8,777	114	17,868
50-59 Jahre	53	8,307	53	8,307	106	16,614
60-69 Jahre	32	5,016	31	4,859	63	9,875
70-79 Jahre	33	5,172	39	6,113	72	11,285
80-89 Jahre	12	1,881	10	1,567	22	3,448
90-99 Jahre	1	0,157	2	0,313	3	0,47
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**316**	**49,53**	**322**	**50,47**	**638**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,47	7	1,097	10	1,567
3-5 Jahre	12	1,881	8	1,254	20	3,135
6-15 Jahre	25	3,918	33	5,172	58	9,091
16-17 Jahre	6	0,94	12	1,881	18	2,821
18-20 Jahre	9	1,411	11	1,724	20	3,135
gesamt	**55**	**8,621**	**71**	**11,129**	**126**	**19,749**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	3	0,47	1	0,157	4	0,627
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	5	0,784	5	0,784	10	1,567
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	3	0,47	2	0,313	5	0,784
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	3	0,47	3	0,47
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	1	0,157	2	0,313	3	0,47
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,157	0	0	1	0,157
gesamt	**13**	**2,038**	**13**	**2,038**	**26**	**4,075**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	174	27,273	186	29,154	360	56,426
römisch-katholisch	74	11,599	83	13,009	157	24,608
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,627	6	0,94	10	1,567
ohne Angabe, gemeinschaftslos	64	10,031	47	7,367	111	17,398
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**316**	**49,53**	**322**	**50,47**	**638**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	121	18,966	117	18,339	238	37,304
verheiratet	155	24,295	155	24,295	310	48,589
verwitwert	13	2,038	27	4,232	40	6,27
geschieden	22	3,448	17	2,665	39	6,113
getrennt lebend	5	0,784	5	0,784	10	1,567
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	1	0,157	1	0,157
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**316**	**49,53**	**322**	**50,47**	**638**	**100**

Die Daten wurden am 03.02.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.